

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1914-1915**

9.1.1915

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 9. Januar 1915.

23. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementsarten).

Anfang 7 Uhr.

Kleine Preise.

Wegen Erkrankung von Fritz Herz statt: „Die Räuber“

Heimat.

Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann.

Spielleiter: Otto Kienigherl

Personen:

Schwartz, Oberleutnant a. D.
 Rajda, } seine Kinder aus erster Ehe
 Marie, }
 Auguste geb. von Wendlandt, seine zweite Frau
 Franziska von Wendlandt, deren Schwester
 Max von Wendlandt, Leutnant, seiner Heirat
 Gefährdeter, Priorat in St. Martin
 Dr. von Heller, Regierungsrat
 Professor Hofmann, pensionierter Oberlehrer
 von Meiß, Generalmajor a. D.
 Frau von Meiß
 Frau Landgerichtsdirektor Glück
 Frau Schumann
 Thierck, Dienstmädchen bei Schwartz

Paul Basken.
 Lisa Garkend.
 Alwine Müller.
 Marie Frensdorfer.
 Margarete Wt.
 Georg Hoffmann.
 Heinrich Eißelhorn.
 Felix Baumbach.
 Paul Grunwald.
 Karl Tappert.
 Gise Roseman.
 Magdalena Bauer.
 Paul Trunzer.
 Maria Genter.

Ort der Handlung: Eine Provinzialhauptstadt. — Zeit: Die Gegenwart.

Pause nach dem zweiten Akte (ca. 8 U.).

Schluss des Vorverkaufes am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: **sieben** Uhr.

Ende: halb zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze.

Ballen- Freibühne	I. 1.000.	4.80 — 3	Parterre- Logen	I. 1.000.	3.80 — 3	4. Rang Mitte	I. 1.000.	1.80 — 3
Parterre- Freibühne	II.	4.80 — 3	II.	2.80 — 3	II.	1.80 — 3	II.	1.80 — 3
II.	3.80 — 3	III.	1.80 — 3	III.	1.80 — 3	III.	1.80 — 3	
III.	2.80 — 3	IV.	1.80 — 3	IV.	1.80 — 3	IV.	1.80 — 3	
IV.	1.80 — 3	V.	1.80 — 3	V.	1.80 — 3	V.	1.80 — 3	
1. Rang	I.	4.80 — 3	1. Rang Seite	I.	2.80 — 3	2. Rang Mitte	I.	1.80 — 3
II.	3.80 — 3	II.	2.80 — 3	II.	1.80 — 3	2. Rang Seite	I.	1.80 — 3
III.	2.80 — 3	III.	1.80 — 3	III.	1.80 — 3	3. Rang Mitte	I.	1.80 — 3
IV.	1.80 — 3	IV.	1.80 — 3	IV.	1.80 — 3	3. Rang Seite	I.	1.80 — 3
1. Rang Mitte	I.	3.80 — 3	1. Rang Mitte	I.	2.80 — 3	4. Rang Mitte	I.	1.80 — 3
II.	2.80 — 3	II.	1.80 — 3	II.	1.80 — 3	4. Rang Seite	I.	1.80 — 3
III.	1.80 — 3	III.	1.80 — 3	III.	1.80 — 3	4. Rang Seite	II.	1.80 — 3

Krank: Josef Marx, Margarete Brunsch, Fritz Herz, Gisella Teres.

Die Umbesetzung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Ständ-
 ertung zurückgenommen.

In den Kassen wird nur abgegebener Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittskassen sind der Zutritt bis zur
 letzten Pause verweigert.

Es wird hiermit gebeten, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Theaters auch die Korbentgänge
 sauber zu halten.

Das Rauchen im Hoftheater und bei Betreten desselben mit brennender Zigarre u. d. d. ist verboten.

Besonders ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Kassenhalle) aufhalten.

Handbills sind beim nächsten Pfortenschwächer abzugeben. Über die Handbills befindet sich eine festlanderte
 Anweisung in der Vorhalle. Die Handbills können von den Eigentümern auf dem Handbills des Hoftheaters
 verkauft von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Der Verkauf von Handbills steht bei Erloschen der Kasse zur Verfügung.

Spielplan.

(Nagegeben ist der Preis für Speerfig 1. Vorstellung.)

Samstag, den 10. Januar: **C. 23. Große Preise. Figaro's Hochzeit.** Anfang
 6 Uhr. (4. & 50 Pf.)

Graf Almaviva: **Friedrich Broderfen**, kgl. Kammerjäger vom Hoftheater
 in München a. G.

Montag, den 11. Januar: **A. 24. Kleine Preise. Die Journalisten.** Anfang
 7 Uhr. (3. & 4.)